

# Inhaltsverzeichnis

<b>Pfui, Parteien? Über die Haltung der (deutschsprachigen) Soziologie zu einem zentralen politischen Forschungsgegenstand . . . . .</b>	<b>1</b>
Jenni Brichzin und Jasmin Siri	
<b>Zwischen Sollen und Sein: Warum Parteien systematisch enttäuschen . . . . .</b>	<b>19</b>
Leopold Ringel und Jasmin Siri	
<b>Instituting Deliberation: Three Stages of Bottom-Up Policymaking in Denmark's Alternative Party . . . . .</b>	<b>59</b>
Emil Husted und Majken Mac	
<b>Parteien und nicht-programmatische Politik: Das Beispiel der griechischen SYRIZA . . . . .</b>	<b>81</b>
Isabel Kusche	
<b>Politische Parteien als Protestakteure . . . . .</b>	<b>101</b>
Endre Borbáth und Swen Hutter	
<b>Organisationsbildung und das Verschwinden politischer Alternativen. Eine pragmatistische Rekonstruktion von Robert Michels' Parteiensoziologie . . . . .</b>	<b>127</b>
Andreas Pettenkofer	
<b>Parteiorganisation zwischen Soziologie und Recht: Zur Bedeutung des Rechts für Entstehung und Funktionsweise von Parteien in Deutschland . . . . .</b>	<b>165</b>
Sophie Schönberger	

<b>Parteien und politische Öffentlichkeiten: Die digitale Herausforderung und ihre Folgen</b> .....	183
Jasmin Siri	
<b>Zur Re-Soziologisierung der Parteienforschung. Ein Plädoyer</b> .....	215
Leopold Ringel, Jan Schank, Damien Krichewsky und Jenni Brichzin	
<b>Parteiendemokratie in der Transformation</b> .....	243
Elmar Wiesendahl	
<b>Erratum zu: Soziologie der Parteien</b> .....	E1
Jenni Brichzin und Jasmin Siri	